

Kleine Anfrage

des Abg. Stephen Brauer FDP/DVP

Verkehrsversuch in der Großen Kreisstadt Crailsheim

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Erkenntnisse liegen ihr zu Art, Umfang und Kosten des in Crailsheim durchgeführten „Verkehrsversuchs“ vor, mittels welchem durch die Sperrung der Wilhelmstraße im Innenstadtbereich eine temporäre Fußgängerzone eingerichtet wurde?
2. In welchem finanziellen Umfang wurde der besagte „Verkehrsversuch“ und die dabei zum Einsatz gelangten Mittel seitens des Landes bezuschusst?
3. Welche Möglichkeiten bestehen hinsichtlich Art und Umfang einer Anschlussförderung, sofern die aus der oben beschriebenen Maßnahme gewonnenen Erkenntnisse eine Fortführung der eingeleiteten Verkehrsströme nahelegen?
4. Mit welchen landesseitigen Förderprogrammen und finanziellen Kompensationsmaßnahmen mit Bezug unter anderem auf die Städtebauförderung und die Straßeninfrastruktur vor Ort (beispielsweise durch den Bau von Umgehungsstraßen) kann die Stadt Crailsheim im Nachklang zur Umsetzung der aus den besagten verkehrlichen Maßnahmen gewonnen Erkenntnissen rechnen?

23.4.2024

Brauer FDP/DVP